

Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben im Fach Deutsch

Thema: Argumentation – Das kann man auch anders sehen
Zeitbedarf: ca. 12 - 14 Std.

Jg. 7 Nr. 1

Kompetenzerwartungen:

<p>1. Sprechen und Hören 3.1.1. Die SuS entwickeln zunehmend eine zuhöregerechte Sprechweise. 3.1.3. Sie beschaffen Informationen, werten sie aus und geben sie adressatengerecht weiter. 3.1.6. Sie tragen einen eigenen Standpunkt vor und können ihn begründen. 3.1.5. Sie äußern Gedanken, Wünsche und Forderungen strukturiert, situationsangemessen und adressatenbezogen. 3.1.7. Sie beteiligen sich an einem Gespräch sachbezogen und ergebnisorientiert und unterscheiden zwischen Gesprächsformen.</p>	<p>2. Schreiben 3.2.1. Die SuS beschreiben Schreibprozesse zunehmend selbstständig. 3.2.4. Sie setzen sich argumentativ mit einem neuen Sachverhalt auseinander. 3.2.8. Sie formulieren Aussagen zu diskontinuierlichen Texten und werten die Texte in einem funktionalen Zusammenhang aus.</p>
<p>3. Lesen- Umgang mit Medien 3.3.1. Die SuS verfügen über Strategien und Techniken des Textverstehens - Textaussagen bewerten 3.3.2. Sie nutzen Bücher und Medien zur Informationsaufnahme 3.3.3. Sie untersuchen und bewerten Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung. 3.3.4. Sie orientieren sich in Zeitungen.</p>	<p>4. Reflexion über Sprache 3.4.2. Die SuS vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen. 3.4.3. Sie kennen die verschiedenen Wortarten und gebrauchen sie sicher und funktional. 3.4.5. Sie unterscheiden Satzglieder, Gliedsätze und Satzverbindungen und bilden komplexe Satzgefüge. 3.4.6. Sie gewinnen Sicherheit in der Erschließung von Wortbedeutungen. Sie wenden operationale Verfahren zur Ermittlung der Satz- und Textstruktur zunehmend selbstständig an.</p>

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Rollenspiele und Konfliktgespräche
- Mit Diskussionen Entscheidungen vorbereiten
- Ein strittiges Thema erschließen und diskutieren
- Mit Sprache Einfluss nehmen
- Pro- und Kontra-Argumente sammeln
- Schriftlich Stellung nehmen
- Texte untersuchen

Methodische Schwerpunkte:

- Diskussionen
- Unterrichtsgespräch

Lernmittel

- Deutschbuch Kap. 4, 5
- Talkshows im Fernsehen
- Zeitungskommentare
- Schülerzeitung

Fächerübergreifende Kooperation:

- Politik, Sozialwissenschaften, Streitschlichter

Feedback / Leistungsbewertung

- Mündlich: Typ 3a/b Sprechakte gestalten und reflektieren, z.B. a) in Gruppengesprächen, b) in Streitgesprächen
- Schriftlich: Typ 3 eine Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen

Außerschulische Lernorte

- Zeitungsverlag

Medienkompetenzrahmen NRW

- 3. Kommunizieren und Kooperieren
 - 3.1 Kommunikationsprozesse und Kooperationsprozesse
 - 3.2 Kommunikations- und Kooperationsregeln
 - 3.3 Kommunikation und Kooperation in der Gesellschaft
 - 3.4 Cybergewalt und -kriminalität

Konkretisiertes

Unterrichtsvorhaben im Fach Deutsch

Thema: Beschreiben – Vorgänge, Bilder, Personen, Gegenstände

Zeitbedarf: ca. 10 - 12 Std.

Jg. 7 Nr. 2

Kompetenzerwartungen:

<p>1. Sprechen und Hören</p> <p>3.1.1. Die SuS entwickeln zunehmend eine zuhönergerechte Sprechweise.</p> <p>3.1.2. Sie erzählen intentional, situations- und adressatengerecht.</p> <p>3.1.3. Sie beschaffen Informationen, werten sie aus und geben sie adressatengerecht weiter.</p> <p>3.1.7. Sie beteiligen sich an einem Gespräch sachbezogen und ergebnisorientiert und unterscheiden zwischen Gesprächsformen</p>	<p>2. Schreiben</p> <p>3.2.1. Die SuS gestalten Schreibprozesse zunehmend selbstständig.</p> <p>3.2.2. Sie erzählen von Erfahrungen, Gefühlen, Meinungen.</p> <p>3.2.3. Sie informieren über Sachverhalte, beschreiben einen Vorgang, einen Gegenstand, ein Tier oder eine Person, aber auch Bilder in ihren funktionalen Zusammenhängen.</p>
--	--

<p>3. Lesen – Umgang mit Texten und Medien 3.3.1. Die SuS verfügen über Strategien und Techniken des Textverstehens. 3.3.2. Sie nutzen Bücher und Medien zur Informationsentnahme. 3.3.3. Sie untersuchen und bewerten Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung. 3.3.4. Sie orientieren sich in Zeitungen.</p>	<p>4. Reflexion über Sprache 3.4.2. Sie vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen. 3.4.4. Sie kennen weitere Formen der Verbflexion, bilden die Formen weitgehend korrekt und können ihren funktionalen Wert erkennen und deuten (Aktiv/Passiv, Modi). 3.4.6. Sie gewinnen Sicherheit in der Erschließung von Wortbedeutungen. 3.4.14. Sie kontrollieren Schreibungen mithilfe des Nachschlagens im Wörterbuch</p>
---	---

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Aktiv/Passiv
- Die Perspektive der Handelnden
- Die Perspektive der Vorgänge
- Auf die Reihenfolge kommt es an
- Funktionsweisen erklären
- Typisches und Auffälliges

Methodische Schwerpunkte:

- Unterrichtsgespräch
- Gruppenarbeit

Lernmittel:

- Fotos
- Kunstwerke
- Einfache Maschinen
- Zaubertricks
- Deutschbuch Kap. 11.2
- Arbeitsheft: Beschreiben

Fächerübergreifende Kooperation:

Kunst, Naturwissenschaften

Feedback / Leistungsbewertung

Mündlich: Typ 1a: sachgerecht und folgerichtig vortragen, z. B. Beobachtungen

Schriftlich: Typ 2: sachlich berichten und schreiben

Typ 4b: durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet: aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, die Informationen miteinander vergleichen, deuten und anschließend reflektieren und bewerten.

Medienkompetenzrahmen NRW

- 2. Informieren und Recherchieren
- 2. Informationsrecherche
- 2.2 Informationsauswertung
- 2.3 Informationsbewertung

Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben im Fach Deutsch

**Thema: Menschen und ihre Geschichte – einen
problemorientierten Jugendroman lesen**

Zeitbedarf: ca. 14 - 16 Std.

Jg. 7 Nr. 3

Kompetenzerwartungen

<p>1. Sprechen und Zuhören 3.1.3. Sie beschaffen Informationen, werten sie aus und geben sie adressatengerecht weiter. 3.1.6. Sie tragen einen eigenen Standpunkt vor und können ihn begründen. 3.1.9. Sie hören konzentriert zu, verfolgen zusammenhängende mündliche Darstellungen und klären durch Fragen ihr Verständnis. 3.1.13 Sie erschließen sich literarische Texte in szenischem Spiel und setzen dabei verbale und nonverbale Ausdrucksformen ein.</p>	<p>2. Schreiben 3.2.1. Die SuS gestalten Schreibprozesse zunehmend selbstständig. 3.2.2. Sie erzählen von Erfahrungen, Gefühlen, Meinungen. 3.2.6. Sie fassen literarische Texte, Sachtexte und Medientexte inhaltlich zusammen. 3.2.7. Sie entwickeln und beantworten Fragen zu Texten und ihrer Gestaltung. 3.2.10 Sie experimentieren mit Texten und Medien.</p>
<p>3. Lesen- Umgang mit Medien 3.3.1. Die SuS verfügen über Strategien und Techniken des Textverstehens: -Komplexe Texte sinnerfassend lesen -Wörter und Begriffe im Kontext klären -Schlussfolgerungen ziehen. 3.3.7. Sie wenden Textimmanente Verfahren zur Erschließung altersgemäßer literarischer Texte an. 3.3.8. Sie verstehen längere epische Texte.</p>	<p>4. Reflexion über Sprache 3.4.1. Die SuS erkennen verschiedene Sprachebenen und Sprachfunktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten. 3.3.11 Sie wenden ihr Wissen über lautbezogene Regelungen weitgehend sicher, auch in schwierigen Fällen, an. 3.3.12 Sie verfügen über weitere wortbezogene Regelungen. 3.4.14 Sie kontrollieren Schreibungen mithilfe -des Nachschlagens im Wörterbuch</p>

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Figuren und Handlung untersuchen
- Inhaltsangabe
- Eine Lektüremappe/Lesetagebuch erstellen
- Einen Buchtipps verfassen
- Einen Kurzvortrag/ Referat vorbereiten und halten
- Perspektivwechsel
- Personenbeschreibung/Charakterisierung

Methodische Schwerpunkte:

- texterschließendes Lesen
- Informationen zum Text stichwortartig entnehmen

- Schreiben mit perspektivischem Wechsel
- Rollenprofil und Personencharakteristik
- Ideen zur Deutung formulieren und belegen
- zitieren
- kreative Schreibaufgaben kennen und textbezogen anwenden können

Lernmittel:

- Lektüre (Reise im August, Bitterschokolade, Hau ab du Flasche, Als Hitler das rosa Kaninchen stahl)
- Literaturverfilmungen
- Lesetagebuch
- Lektüremappe
- Buchtipps/Buchvorstellungen

Fächerübergreifende Kooperation:

- Geschichte, Politik, Religion, Sozialwissenschaften

Feedback / Leistungsbewertung

Mündlich: Typ 1c: sachgerecht und folgerichtig vortragen, z. B. Kurzreferate

Schriftlich: Typ 6: sich mit einem literarischen Text

und dessen Umgestaltung auseinandersetzen, z. B. a) einen Dialog schreiben, b) Perspektive wechseln

Außerschulische Lernorte

- Lit. Cologne

Medienkompetenzrahmen NRW

3. Kommunizieren und Kooperieren

3.1 Kommunikationsprozesse und Kooperationsprozesse

3.2 Kommunikations- und Kooperationsregeln

3.3 Kommunikation und Kooperation in der Gesellschaft

3.4 Cybergewalt und -kriminalität